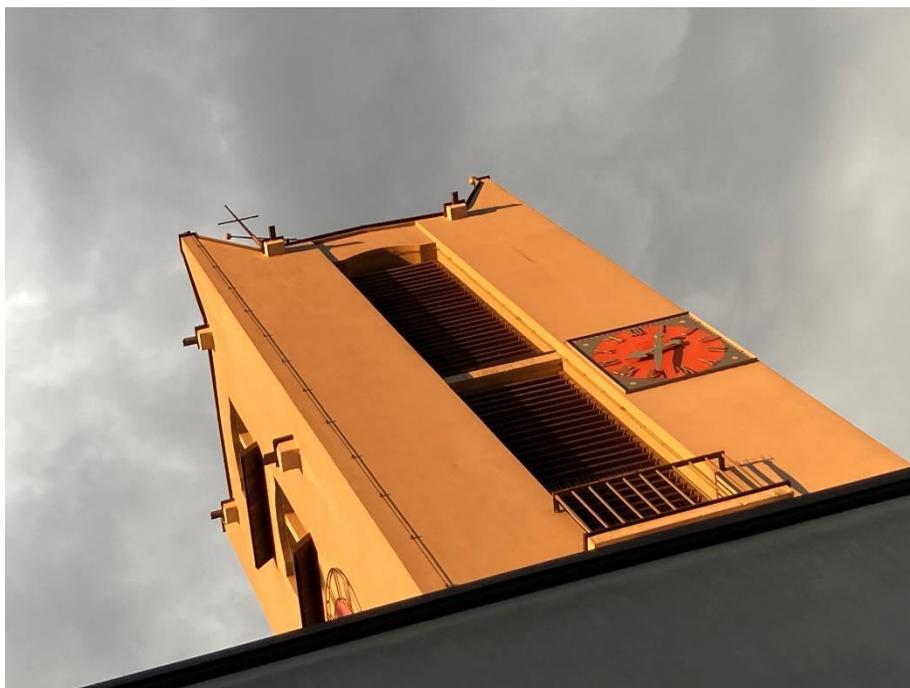


Nr. 04/2023
September – Oktober – November

Evangelischer Gemeindebote

www.schwandorf-evangelisch.de



- an(ge)dacht
- zwei Abschiede
- Nachrichten aus dem Kirchenvorstand
- unser neuer Pfarrer auf der 2. Pfarrstelle
- Jugend unterwegs – Kinderübernachtung in der Erlöserkirche

an(ge)dacht

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum...“

...lesen wir im Psalm 31, Vers 9. Das ist ein vielzitiertes Wort; wie auch der Vers 16: „Meine Zeit steht in deinen Händen“. Zu diesem gibt es auch ein schönes Lied. (Kommt, atmet auf, 023). Diese Worte sollen Mut machen und tun es vielfach auch.

Der ganze Psalm handelt allerdings weitgehend von Angst und Bedrängnis, von Leid und Verzweiflung. Und dann doch zaghaft, tastend: vom Vertrauen darauf, Gott als den Gütigen und Behütenden zu erfahren.

Der nun kommende Herbst ist für manche Menschen eine Jahreszeit neben den drei anderen. Herbst halt. Für andere ist der Herbst eine Zeit des Übergangs: Frühling und Sommer sind vorbei; der Winter naht – ist das Jahr tatsächlich so schnell vorangeschritten?

Manche bedenken dann auch bildhaft den Herbst ihres Lebens.

Dann gibt es die unter uns, die mit dem Herbst ein neues Schuljahr beginnen, oder eine Ausbildung oder ein



Studium. Das bedeutet dann nicht Übergang, sondern Neuanfang.

Wenn Gott meine Füße auf weiten Raum stellt, kann und darf ich das als Freiheit deuten. Freisein von aller Enge, von aller Einschränkung. Ich darf durch Gott Abstand haben von dem, was mir das Leben sauer macht. Das gelingt freilich nicht immer – weiter Raum, um im Bild zu bleiben, kann mir auch Angst machen, wenn er mir als Leere begegnet, oder als großer Platz, auf dem ich ganz alleine bin. Aber so ist das von Gott her nicht gemeint, der mein Leben, also meine ganze Zeit, in seinen guten Händen halten will.

Dem darf ich nachspüren – was immer der Herbst für mich auch bedeutet.

„Komm ins Offene, Freund!“ rät der Dichter Hölderlin. Vielleicht ruft Gott Sie und Euch ähnlich. Gute Zeit!

Arne Langbein

Sommertreffen der Klardorfer Gemeindemitglieder

In kleiner, feiner Runde fand das zweite Sommertreffen am 16. Juli 2023 beim Turmrestaurant Obermeier statt.

Bei gutem Wetter haben wir uns ausgetauscht und neue sowie bestehende Verbindungen geknüpft.

Wenn Sie Interesse an einem Treffen im nächsten Jahr haben, evtl. zu einer anderen Jahreszeit,

dann wenden Sie sich gern an Christina Wolf (0178 19 89 774) oder Ines Weißgerber (0160 19 05



600).

Kirchgeldbrief

Wir möchten uns in dieser Ausgabe ganz herzlich bei denen bedanken, die ihr Kirchgeld für 2023 schon bezahlt haben. Gleichzeitig ist dies die Bitte an alle anderen, dies noch nachzuholen. Das Kirchgeld ist in Bayern ein Teil der Kirchensteuer,

der aber direkt an die Kirchengemeinde überwiesen wird. Daher: Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Der Brief zum Kirchgeld, Dank- bzw. Erinnerungsbrief, geht Ihnen noch gesondert zu.

Herbstsammlung der Diakonie

Der Sammelzweck in diesem Jahr lautet:

Offene Behindertenarbeit: ...
und was kannst Du?

09. bis 15. Oktober 2023

Spendenkonto:

Diakonisches Werk Bayern

DE20 5206 0410 0005 2222 22

BIC GENODEF1EK1

Stichwort: Sammlung H-2023

VIELEN DANK!

Abschied von Diakon Jürgen Weich



Abschied von Pfr. Arne Langbein



Wind Of Change

Der Wind der Veränderung, der seit einigen Monaten kräftig durch unsere Kirchengemeinde weht, hat natürlich auch die Arbeit im Kirchenvorstand bestimmt. So mussten wir Kirchenvorsteher gleich mit einer ganzen Reihe von Veränderungen sorgfältig umgehen. Zweifellos haben uns die beiden Vakanzen am meisten beschäftigt. Tragfähige Lösungen mussten entsprechend gefunden werden: für die Konfirmandenarbeit, für Gottesdienste und Kasualien sowie für eine möglichst zeitnahe Besetzung zumindest einer der beiden offenen Pfarrstellen – was dann auch tatsächlich mit etwas Glück gelungen ist. So konnten wir durch den Verzicht auf eine offizielle Ausschreibung erreichen, dass die zweite Pfarrstelle bereits in wenigen Monaten wiederbesetzt wird. Pfarrer Stefan Drechsler wechselt erfreulicherweise schon im November aus dem Nachbardekanat Regensburg in unsere Kirchengemeinde nach Schwandorf. Auch bei der ersten Pfarrstelle sind die Weichen für eine Neubesetzung entsprechend gestellt. Gemeinsam mit Regionalbischof Klaus Stiegler

und Dekan Karlhermann Schötz haben wir den Ausschreibungstext formuliert, damit dieser noch im September im Amtsblatt der Landeskirche veröffentlicht werden kann.

Weitere personelle Veränderungen galt es zu meistern, nachdem sowohl die beiden Mesnerinnen als auch der bisherige Hausmeister aus beruflichen Gründen ihre Dienste in unserer Kirchengemeinde quittieren mussten. Für die Hausmeisterstelle konnte mit Herrn Ludwig Rahm ab Juli 2023 schnell ein guter Ersatz gefunden werden.

Auf Dekanatsbene stehen ebenfalls Veränderungen an, die unsere Kirchengemeinde betreffen werden. So haben wir in der Juli-Sitzung über die geplante Fusion der Dekanatsbezirke Sulzbach-Rosenberg, Weiden und Cham beraten.

Die nächste größere Veränderung betrifft unsere Immobilien, genauer gesagt das bisherige Pfarrhaus in der Hochrainstraße. Nach gründlicher Überlegung und Prüfung hat sich der Kirchvorstand entschieden, das

sanierungsbedürftige Haus zu verkaufen, um damit finanzielle Möglichkeiten für andere wichtige Bauangelegenheiten zu erhalten wie z.B. die dringende Sanierung der Glocken in der Erlöserkirche.

Mit dem Wegfall des Pfarrhauses ergibt sich allerdings die Notwendigkeit, rechtzeitig eine entsprechende Bleibe für unseren neuen Pfarrer und seine Familie zu finden. Bei der Suche nach einer Wohnung oder einem Haus zur Miete würden wir uns über aktive Unterstützung und hilfreiche Hinweise aus der Gemeinde natürlich sehr freuen.

Wenngleich der „Wind Of Change“ unsere Gemeinde auch voll erwischt hat, ist der Kirchenvorstand trotzdem zuversichtlich, dass sich mit all den Veränderungen auch neue Chancen und Möglichkeiten für unsere Kirchengemeinde eröffnen. Wir freuen uns jedenfalls schon jetzt auf interessante Impulse in der Zusammenarbeit mit unserem neuen Pfarrer.

Hans Winderl

Mitarbeiter gesucht

Zwei Gruppen in der Kirchengemeinde suchen noch engagierte Mitstreiter.

der Besuchsdienstkreis:

diese Gruppe aus momentan drei Frauen, unterstützt die Pfarrer bei den Geburtstagsbesuchen der älteren Gemeindeglieder. Wenn Sie Lust haben, Jubilare zu besuchen und Geburtstagswünsche der Kirchengemeinde zu überbringen, dann melden Sie sich doch einfach im Pfarramt; auch für nähere Informationen können Sie sich gerne an Steffi Huber wenden. Sie stellt dann einen Kontakt her

die Mesner-Gruppe:

momentan haben wir zwei Mesner für Schwandorf und einen Mesner für Wackersdorf. Diese werden von Zeit zu Zeit auch von Kirchenvorstehern unterstützt, wenn sie mal einen Sonntag frei haben. Wir möchten nun gerne diesen Mesner-Kreis erweitern. Wenn Sie Lust haben, den Pfarrer beim Gottesdienst zu unterstützen, dann haben Sie keine Scheu, melden Sie sich dazu gerne im Pfarrbüro!

für Anrufe: 09431-23 52

Die Gottesdienste in der Gemeinde

	Erlöserkirche Schwandorf	Friedenskirche Wackersdorf	Sonstige Orte
So, 27.8.23	9:30 Gottesdienst		
So, 3.9.23		<u>9:30</u> Gottesdienst	
So, 10.9.23	9:30 Gottesdienst mit Taufe		
Di, 12.9.23	15:00 FaKi-Familienkirche für alle Schulanfänger		
So, 17.9.23	9.30 Jubelconfirmation, Gottesdienst mit Abendmahl		
Mi, 20.9.23	16:00 MiKi – MiniKirche für die ganz Kleinen		
So, 24.9.23		<u>9:30</u> Gottesdienst	
So, 1.10.23	9:30 FaKi zu Erntedank, Gottesdienst mit Abendmahl		
So, 8.10.23		<u>9:30</u> Gottesdienst	
So, 15.10.23	9:30 Gottesdienst		
Fr, 20.10.23	19:00 JuKi – Jugendgottesdienst		
So, 22.10.23		<u>9:30</u> Gottesdienst	
Fr, 27.10.23	18:00 Church-Night – der etwas andere Jugendgottesdienst mit Essen und Aktionen		
So, 29.10.23	9:30 Gottesdienst		
Di, 31.10.23	18:00 Gottesdienst zum Reformationsgedenken		
So, 5.11.23		<u>9.30</u> Gottesdienst	
So, 12.11.23	9:30 Gottesdienst		

	Erlöserkirche Schwandorf	Friedenskirche Wackersdorf	Sonstige Orte
Mi, 15.11.23	MiKi – MiniKirche für die ganz Kleinen		
So, 19.11.23	9:30 Gottesdienst		
Mi, 22.11.23	18:00 Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Feierabendmahl und im Anschluss Abendessen		
So, 26.11.23	9:30 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag		

Achtung:

Auch nach den Sommerferien, bis November, finden die Gottesdienste abwechselnd in Schwandorf und Wackersdorf statt, aber immer um 9:30 Uhr

Monatssprüche

September

Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?

Mt 16,15

Oktober

Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.

Jak 1,22

November

Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.

Hiob 9,8-9

Im Pfarramt sammeln wir das ganze Jahr

Alte Brillen – Briefmarken – Kerzen und Wachsreste

Wolle und Wollreste – alte Handys, ohne Akku

Bitte geben Sie die Sachen persönlich ab! NICHT vor die Tür legen!

Evangelische Jugend Schwandorf

Vom 30.06.2023 bis 02.07.2023 fand unser Jugendausflug nach München statt. Nach langer, coronabedingter Pause war es also wieder so weit: Ein Wochenende wegfahren – mit Übernachtung. Das hieß dann rein in den Zug, Verspätung aufbauen und im Regen zur Unterkunft. So weit so gut. Danach ging es aber steil bergauf. Wir hatten Zeit für Entspannung und Aufregung; gemeinsam als Gruppe und in kleinen Teams.

Der Samstag begann mit Mr. X. Anstatt der Brettspielvariante spielten wir im ‚real life‘ indem die Fängergruppen Mr. X durch die gesamte Großstadt mit dem ÖPNV jagten. Anschließend hatten wir ausgiebig Zeit die bayerische Landeshauptstadt auf eigene Faust zu erkunden. Manche nutzen das für eine gemütliche Pause mit Leckereien und andere für mittelgroße Shoppingexzesse und Zeitungsabonnements. Nach der nötigen Mittagspause in der Jugendherberge ging es dann auf das Tollwood-Festival, für manche das Highlight unseres Ausflugs. Es war mehr als viel los und wir

bahnten uns planlos einen spannenden Weg durch Essenstände, Schmuckgeschäfte, Livemusik und Mitmachangebote. ‚Alternativ‘ stand dem gesamten Festival ins Gesicht geschrieben und war auch das ganz besondere daran. Andere Kulturen schmecken, hören, erleben und vielleicht sogar anziehen. Das war etwas Besonderes. Am späten Abend ging es dann zurück zur Herberge. Das abendliche gemeinsame, entspannte Sitzen an der Isar musste leider wegen des Wetters ausfallen. Das hinderte aber niemanden daran, die Unterkunft noch (fast) die gesamte Nacht unsicher zu machen, wobei manche wohl etwas sehr wenig Schlaf abbekamen.

Am Sonntag ging es schon wieder zurück. Im maßlos überfüllten Zug schafften wir es, dass alle wohlbehalten und ohne Verluste wieder in Schwandorf ankamen.

Für unsere Jugend war es ein ersehnter und prächtiger Ausflug. Ich denke, dass wir gemeinsam als Gruppe gewachsen sind.

Marvin Heimpel
Religionspädagoge i.V.

Kinder-Kirchen-Nacht Schwandorf

Spiel – Spaß – Wild sein

Das waren die Grundgedanken bei der gemeinsamen Planung unserer Kinder-Kirchen-Nacht 2023. Ich freue mich, dass wir diese Minifreizeit gemeinsam im EJ-Team vorbereiten konnten; sie war ein voller Erfolg. Das Kennenlernen ging mit unseren elf Kindern schnell und aus der kleinen Action- und Basteleinheit wurde schnell ein ausgewachsener Spieleabend. Singen und Stockbrot am Lagerfeuer machte den Kindern ebenso viel Spaß, wie Verstecken im Dunkeln, und das im gesamten Kirchraum! Irgendwann war es aber Zeit für die Nachtruhe, die viel später als geplant eintrat. Das hieß Zähneputzen, bettgefertigt machen, in die Kirche gehen und Abendandacht genießen. Nach einiger ‚leiser‘ Flüsterzeit waren auch alle Kinder bereit für die tatsächliche Nacht in der Kirche.

Am nächsten Morgen weckten die Kinder unsere Leiter*innen, die nicht so früh wach wurden, was in deren Schlafsaal für einiges an Erschrecken sorgte. Zum Abschluss ging es dann noch auf den Kirchturm. Glocken läuten und sich segnen. Das war dann das Ende unserer Kinder-Kirchen-Nacht.

Das Ganze war nur durch die vielen Ehrenamtlichen in der Küche und bei den Aktionen möglich. Danke!

Marvin Heimpel
Religionspädagoge i.V.



Ein Pfarrer – neu und neugierig

Liebe Gemeinde,
ich heiße Stefan Drechsler, bin 58 Jahre alt und werde ab November 2023 die 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Schwandorf neu besetzen. Ich bin verheiratet und habe vier Kinder, die zwar erwachsen, aber alle noch in beruflicher Ausbildung sind. Seit über 22 Jahren bin ich Pfarrer in Lappersdorf und nun bereit für Neues!

Geboren und aufgewachsen bin ich in der nördlichen Oberpfalz, in Erbsendorf, studiert habe ich in Erlangen und Marburg/Lahn. Ich war in Bad Abbach im Vikariat und danach Pfarrer z.A. in Freising.

Mein Wechsel nach Schwandorf bedeutet für mich und meine Frau Alexandra einen Neubeginn, mit vielen neuen Gesichtern und Namen, mit neuen Mitarbeitenden, mit neuer Wohnsituation, mit neuer Umgebung und neuen Strukturen innerhalb der Kirchengemeinde bzw. im neuen Dekanat.

So manches ist mir jedoch auch vertraut und nicht ganz so neu für mich, denn ich rücke ja ins Herz der Oberpfalz, meiner Heimat.

Die Naab fließt durch meinen Geburtsort ebenso, wie durch meine bisherige Gemeinde bei Pielenhofen und die Melodie der Sprache ist mir auch nicht fremd.

Ich freue mich sehr auf die Menschen in meiner neuen Gemeinde und bin gespannt bzw. neugierig, was die neue Zeit für mich bereithält.

Einer aber wird schon da sein, der von sich sagt: „Siehe, ich mache alles neu!“

Ihr neuer Pfarrer Stefan Drechsler



Christlich getauft, bestattet und getraut wurden

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen nicht angezeigt! Sie können diese gerne in der Printausgabe nachlesen. Wenden Sie sich dazu bitte an das evang. Pfarramt in der Bahnhofstr. 1 in Schwandorf.



Gruppen und Kreise in der Gemeinde

Gruppe	Telefon	Wann
Auf der Suche	01781989774	monatlich dienstags, 19 Uhr (n.V.)
Eine-Welt-Team	37 93 58	nach Vorankündigung
Gospelchor	64 5 62	Termine auf der Homepage
Handarbeitskreis	87 66	3. Dienstag im Monat, 15 Uhr
Kirchenchor	6 14 20	Montag, 19.30 Uhr
Kirchenvorstand	96 10 12	(n.V.) 19 Uhr
Krabbelgruppe	742 170	jeden Donnerstag, 9-11 Uhr
EJ-Team	38 19 949	(n.V.) Freitag 17.30 Uhr
Senioren-gymnastik	87 66	14-tägig, Mittwoch, 9 Uhr
Seniorenkreis	62 77 1	2. Dienstag im Monat, 14.15 Uhr
Veeh-Harfen-Gruppe	42 5 92	(n.V.) Mittwoch, 19 Uhr

(n.V.) = Termine nach Vereinbarung

Diakonieverein

Vorsitzende	IBAN DE84 7505 1040 0380 0121 53
Brigitte Müller	BIC BYLADEM1SAD, Sparkasse Schwandorf

Gospelchor HEAVENBOUND

Liebe Freunde und Fans von Heavenbound, in diesem Herbst gibt es drei Gelegenheiten, den Gospelchor der Kirchengemeinde Schwandorf live bei Konzerten zu erleben; dazu kommt noch der ein oder andere Gottesdienst in der Kirchengemeinde.

7.10.2023, 19 Uhr: Christuskirche Schwarzenfeld

27.10.2023, 19:30 Uhr: Kreuzbergkirche Schwandorf, zusammen mit anderen Chören aus Schwandorf und der Partnerstadt Sokolov

18.11.2023, 18 Uhr: Schulkirche Amberg

Wichtige Adressen

Erlöserkirche
Pfarramt
Bahnhofstr. 1, 92421 Schwandorf
Sekretärin Steffi Huber
Büro Mo 14–17 Uhr, Mi & Do 9–12 Uhr
Telefon (09431) 23 52, Fax (09431) 30 85
Mail: pfarramt.schwandorf@elkb.de

Friedenskirche
Sportplatzstr. 25, 92442 Wackersdorf

Vakanz
1. Pfarrstelle

Vakanz
2. Pfarrstelle
(noch bis 31.10.23)

Marvin Heimpel
Sprechzeit nach Vereinbarung, Bahnhofstr. 1
Religionspädagoge im Vorbereitungsdienst
Telefon (09431) 38 19 949
marvin.heimpel@elkb.de

Kirchenvorstand
Vertrauensfrau Brigitte Lang
Telefon (09431) 96 10 12
brigitte.lang@elkb.de

Diakoniestation	Brigitte Müller	Telefon (09431) 60 704
Sterbebegleitung	Hospizverein	Telefon (09431) 799 876
Schwandorfer Diakoniezentrum	Waldschmidtstr. 14 92421 Schwandorf	Telefon (09431) 88 170

- Sozialpsychiatrischer Dienst (SpDi) - Tageszentrum für Psychisch Kranke (SchwaTZ) -
- Ambulant Betreutes Wohnen (ABW) - Arbeitslosen-, Schuldner- und Insolvenzberatung (ASB) -

Konten der Kirchengemeinde

Spendenkonto
IBAN DE90 7506 9171 0001 0293 63
BIC GENODEF1SWD, VR-Bank Mittlere Obpf. eG

Kirchgeldkonto
IBAN DE18 7505 1040 0380 0056 78
BIC BYLADEM1SAD, Sparkasse Schwandorf



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

(Feld für Adressaufkleber)

Zwei Gelegenheiten, nach dem Gottesdienst zusammen zu feiern

Herzliche Einladung schon jetzt:

- zum gemeinsamen Mittagessen im Anschluss an den Gottesdienst am Ernte-Dank-Sonntag. Wir feiern Familiengottesdienst mit Abendmahl und im Anschluss wollen wir im Gemeindesaal zusammen Suppe und Eintopf essen. 1. Oktober, 9.30 Uhr
- im Anschluss an den Gottesdienst mit Feierabendmahl am Buß- und Betttag wollen wir zusammen im Gemeindesaal, wie auch schon vor Corona zu einer guten Tradition geworden, gemeinsam Abendessen. Wer etwas beisteuern möchte, kann sich vorher im Büro melden. 22. November, 18 Uhr

Impressum

Herausgeber: Evang. Luth. Kirchengemeinde Schwandorf

V.i.S.d.P. Pfarrer Arne Langbein

Bildnachweis: St. Drechsler (S. 12), M. Heimpel (S. 11), J. Huber (S. 4), St. Huber (S. 13), F. Möller (S. 5), N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de (S. 2), U. Weich (S. 1), Christina Wolf (S. 3)

Büro: Bahnhofstr. 1 92421 Schwandorf

Tel.: 09431/2352 Fax: 09431/3085

Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de

Der nächste Gemeindebote erscheint Ende November 2023